

Arten-Stammblatt Hessen
für Brutvogelarten des Anhanges I
und Zugvögel nach Artikel 4 (2) der Vogelschutz-Richtlinie der EU

Stand 20.9.2004

Verfasser: Dr. Jochen Tamm, Regierungspräsidium Kassel,
Dr. Matthias Werner, Staatliche Vogelschutzwarte

Name der Vogelart:	Fischadler (Pandion haliaetus)
Stellung in der VS-RL:	Anhang I
Status in Hessen:	Regelmäßiger Durchzügler und seltener Wintergast; ehemaliger Brutvogel (bis 1910)
Gefährdung:	ausgestorben
Biotop/Verbreitung:	Rastbiotop fischreiche Großgewässer oder Teichgebiete; Brutbiotop ruhige, wasserreiche Landschaften; Horst steht offen auf kahlen Bäumen, neuerdings gern auf Strommasten
Allgemeine Gefährdungsursachen:	Störungen zu Wasser im Jagdgebiet (Bootsbetrieb, Surfen, Angeln, Wasservogeljagd u. a.) und zu Land im Horstbereich (Forst-, Jagd- und Freizeitbetrieb zur Brutzeit u. a.); Verluste durch Stromtod, Fallen, Giftköder, Pestizide in der Nahrungskette und Horstplünderungen; Mangel an geeigneten Horststandortenbäumen
Allgemeine Maßnahmen zum Schutz und zur Entwicklung:	Störungsminimierung in den wichtigen Aktivitätsräumen der Art durch Besucherlenkung, Rücksichten im Forst- und Jagdbetrieb sowie in besonders gefährdeten Bereichen durch Horstbewachung; Verwendung gesicherter Strommasten, Verzicht auf die Art gefährdende Fallenjagdmethoden und Pestizide; Erhaltung, Förderung und Schaffung geeigneter Horstplattformen
Brutbestand in Deutschland.:	350-380 Brutpaare in Nordostdeutschland
Rastbestand in Deutschland:	unbekannt
Brutbestand in Hessen:	keiner
Rastbestand in Hessen:	100-400 Ex./Jahr
Situation und Bedeutung der hessischen Population:	Von 47 Gebieten, die in der Rastvogel-Auswertung als bedeutsam eingestuft werden, sind 28 in der VSG-Kulisse enthalten. Die als TOP 5 genannten Gebiete werden in der "Avifauna Hessens" zusammen mit dem VSG „Wetterau“ als sehr bedeutsam eingestuft (52% aller Nachweise 2000).
Erfüllungsgrad:	> 70
Die fünf wichtigsten Vogelschutzgebiete für die Art in Hessen (TOP 5):	Inselrhein Vogelsberg (-teiche) Hoher Westerwald Ederau Hessisches Ried mit Kühkopf-Knoblochsau
Weitere wichtige Vogelschutzgebiete für die Art in Hessen	Wiesentäler um Hohenaar und Aartalsperre, Wetterau, Ederseeufer bei Herzhausen, Stausee bei Affoldern, Lahnaue zwischen Atzbach und Gießen, Amöneburger Becken, Untere Gersprenaue, Bong'sche Grube und Mainflinger Mainufer, Main bei Mühlheim und NSG „Rumpenheimer und Bürgeler Kiesgruben“, Lampertheimer Altrhein, Mainmündung und Ginsheimer Altrhein, Untermain Schleusen